



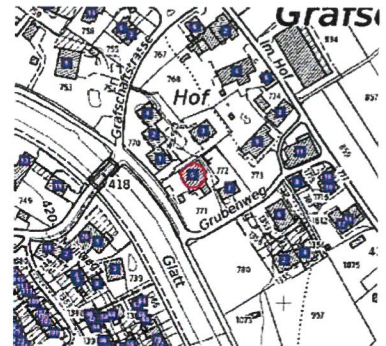
<b>Objekt</b> Grubenweg 5, 8154 Oberglatt	<b>Vers.-Nr.</b> 245
--	-------------------------

**Inventare & Massnahmen nach § 203 ff. PBG**

- Inventar kommunal 2015
- Inventar überkommunal
- Grundbucheintrag
- Schutzverfügung /-vertrag

**Weitere Inventare**

- ISOS *G 2: B*
- KGS
- KDP



0239 Nordwest- und Südwestfassade

**Bautyp** Landwirtschaftsbau - Vielweckbauernhaus  
**Bauzeit** vor 1813, Umbau 1854/1858  
**Architekt**

**Beurteilung der Schutzwürdigkeit nach § 203 PBG**

Das Vielweckbauernhaus Grubenweg 5 ist im heutigen Erscheinungsbild von den Umbauten 1854-1858 geprägt, im Kern könnten jedoch durchaus noch Teile des Bohlenständerbaus aus dem 18. Jahrhundert stammen.

Ortsbaulich steht das Gebäude heute isoliert, umgeben von Neubauten aus der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts.



0240 Südwest- und Südostfassade

## **Beschreibung**

Vielzweckbauernhaus mit Wohnteil, Scheune und Stall unter einem First, Satteldach mit Aufschieblingen. Schleppdachanbau auf der Rückseite, Anbau nach Südosten unter eigenem Satteldach. Der Wohnteil vollständig verputzt, Einzelfenster, traufseitig in Holz-, giebelseitig in Steineinfassungen. Eingang an der strassenseitigen Traufseite an den Ökonomieteil angrenzend über seitliche Freitreppe. Der Ökonomieteil mit verputztem EG, OG in Sichtfachwerk, giebelseitig mit Bretterschalung.

## **Baugeschichte**

Auf dem Zehntenplan von 1768 ist an dieser Stelle bereits ein Gebäude eingezeichnet mit einem fast quadratischen Grundriss.

1813 Erstversicherung als Wohnhaus mit Scheune, Holzbauweise, Strohdach. Eigentümer: Felix Goll und Melchior Müller.

1838 Stall erwähnt.

Umbau 1854: Erneuerung Wohnhaus (2M, 5R, 1H), und 1858: Umbau Scheune Stall und Anbau Schopf (2M, 2R, 1H).

Bauten 1862, 1883 (Remisen- und Metzganbau).

1904 eingetragen als Wohnhaus 1M, 1R, Scheune, Stall und Futterterrenn, 1M, 1R, 1H, Waschhaus- und Remisenanbau 1M, 2H, Schopf mit Schweinstall, 1M, 1H, Schopf 1M, 3H (letzterer 1933 abgetragen).

Eigentümer Albert Schlatter.

Bauten 1920, 1933.

## **Literatur/Quellen** (vgl. Literaturliste)

Brandassekuranz.